

## Unterrichtsskizzen als Fließtext: Anforderungen

**HLbG § 41 (2,3) in der Gültigkeit vom 26.05.2022 bis 31.12.2029:** „Grundlage der Leistungsbewertung in den Modulen sind die praktische Unterrichtstätigkeit sowie die mündlichen, schriftlichen und sonstigen Leistungen. Die Leistungsbewertung orientiert sich am Erreichen der Ziele nach § 1 Abs. 1 und an den Anforderungen des Kerncurriculums für die Ausbildung im pädagogischen Vorbereitungsdienst nach § 7 Abs. 2 Nr. 2. (3) Leistungen in der praktischen Unterrichtstätigkeit, die mit weniger als fünf Punkten bewertet werden, können nicht ausgeglichen werden.“

Im Verlauf der Ausbildung werden in den Unterrichtsmodulen jedes Faches i.d.R. **fünf** bewertete Unterrichtsbesuche durchgeführt. **Drei Planungen je Fach sollen in Skizzen dokumentiert werden.**

Grundlegend für die Skizzen sind die u. g. Kriterien. *Davon unberührt ist die Tatsache, dass die **gedanklichen Leistungen** alle Dimensionen der Planung beinhalten müssen, auch wenn nur Teile davon schriftlich vorgelegt werden.*

<p><b>Deckblatt</b> (Skizze 1 -6)</p> <p>Hinweis: Das Deckblatt wird bei den Seitenzahlen nicht mitgezählt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Name der LiV, Fach, Ausbildungsphase</li> <li>➤ Lerngruppe (nur Jahrgangsstufe)</li> <li>➤ Unterrichtsbesuch: Datum, Stundenzeiten, Raum (ggf. Raum für die Nachbesprechung)</li> <li>➤ Thema der Unterrichtseinheit</li> <li>➤ Thema der Stunde mit thematischem Aspekt/ Stundengegenstand</li> <li>➤ Koppelung des Faches an LLG, DFB benennen</li> <li>➤ didaktisches Zentrum (benennt: Unterrichtaktivität, konkrete Fähigkeit und Kompetenzaufbau)</li> <li>➤ Zielperspektiven (KSI-Modell)</li> </ul> <p><b>Aus Gründen des Datenschutzes teilt die LiV in einer Begleit-E-Mail mit, wer eingeladen ist und an welcher Schule bzw. welchem Standort der Schule der Unterrichtsbesuch stattfindet.</b></p>
<p><b>Spezifische Inhalte</b></p>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1.1 Beschreibung der Lernausgangslage innerhalb des Lernprozess</li> <li>1.2 Welche Kompetenzen werden durch die Lernaufgaben befördert?</li> <li>2. Relevante fachdidaktisch-inhaltliche und fachdidaktisch-methodische Aspekte für das Lernen in der geplanten Unterrichtsstunde (mit Bezug auf das KC/ KCGO/ SC)</li> <li>3. Unterrichtsverlaufsplanung: tabellarischer Überblick über den geplanten Stundenverlauf (gegliedert nach Unterrichtsphasen, Inhalten u.U. mit zentraler Zielperspektive, Methoden, Sozialformen, Medien / Materialien)</li> </ol>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Kriterien eines wissenschaftlichen Textes (incl. Standards für Zitiertechnik und Quellenangaben)</li> <li>➤ Formatierung: 1,5 zeilig; gängige Schrift und Schriftgröße (Times New Roman 12; Arial 11 etc.), Ränder: „normal“ (2,5 cm oben, 2 cm unten, 2,5 cm links und rechts)</li> <li>➤ Vorlage der Unterrichtsskizze zwei Werktage (Samstag ist ein Werktag) vor dem Unterrichtsbesuch <b>bis 16.00 Uhr</b> (nach Absprache per E-Mail)</li> </ul>
<p><b>Gesamtumfang</b></p>	<p><b>max. 4 Seiten</b></p>
<p><b>Anhang</b> Hinweis: Der Anhang wird bei den Seitenzahlen nicht mitgezählt.</p>	<p>Dokumentation der im UB verwendeten zentralen Unterrichtsmaterialien, Aufgabenstellungen, Stundeneinbettung in den Lernprozess, Literaturverzeichnis</p>

*Erprobungsfassung, Hinweis: Die in der Reflexion verwendeten Hilfsmittel werden sukzessiv abgebaut und dürfen nicht im Examen genutzt werden*